

Erzeugnis	Werkstoff- bezeichnung	Bemerkung
Schleifringnabe, Lüfternabe, Laby- rinthbuchse, Schutz- kappe, Sockel, Grundplatte, Lager- bügel, Lagerbock, Lagerdeckel u. a.	GG—18	
Stehlagerfuß, Steh- lagerdeckel, Bürsten- träger für schwere Ausführung	GG—22	
Schleifring	HG Sn Bz 14	
<b>b) Schmiedeteile</b>		
Welle, Läuferpreß- ring, Kommutator- preßring, Kupplungs- hälfte	St 60	
Welle, Polkörper, hochbeansprucht	28 Ni Cr Mo 4	
<b>c) Stahlteile</b>		
Welle (Sonderstahl), Polkörper, Pol- scheibe, Keile, Paß- federn, hoch- beansprucht	C 45 St 60/80	
Teile des Ständer- gehäuses, Teile der Lüfterkonstruktion, Druckplatten, Ab- deckbleche, Teile der Bürstenbrücke, Ständer- und Lager- sohlplatten, Klemm- träger, Ankerplatten, Spulen-Preßrahmen, Bürstenträger, Teile des Schutzschildes, der Ansaughose, des Klemmträgers, Rip- pen, Leisten, Ringe, Abstützungen, Schel- len, Flanschen, Gehäuse, Pol- endbleche, Anker- preßringe, Aus- wuchtgewichte, Füh- rungsring, Grund- platte, Bürstenver- stellvorrichtung, Schutzschild A—S und B—S	St 37	
<b>d) Dynamobleche</b>		
Ständerblech- Segmente, Ständer- endblech-Segmente	Dynm.Bl. I, II, IV	
Läuferblech	Dyn.Bl. I, III	
<b>e) Buntmetalle</b>		
Erregerwicklung, Ständerwicklung, Läuferwicklung, Dämpferwicklung, Strömbolzen	E-Cu Cu	s. Anmerk.
Ableitungen Druckfinger, Nuten- keil (Dämpferwick- lung), Läufer- endblech (Kurz- schlußring)	So Ms 57	
Lagermetall	WM 10 oder 80 nur mit	Ausnahme- genehmi- gung

Erzeugnis	Werkstoff- bezeichnung	Bemerkung
<b>f) Verschiedenes</b>		
Normteile (handels- üblich)		
<b>g) Verbindungsmittel</b>		
Lötzinn	L Sn 60	
Schweißdraht	E 37/42	
Schweißeletroden	Ti VII m Ti X s	

**Zu e):**

Drehstromgeneratoren für Leistungen bis 250 kW und Klemmspannungen bis zu 500 V müssen in Aluminium ausgeführt werden (Umstellfrist bis 31. Dezember 1956).

Die Verwendung von Kupfer ist zugelassen für:

Wicklungen der Erregermaschinen, Wicklungen für Polräder, Induktoren, sofern der Übergang auf eine höhere Erwärmungsklasse nicht möglich ist.

Generatoren für den Einsatz auf Schiffen.

Für Exportaufträge gilt folgende Regelung:

Exportaufträge sind vom Verwendungsverbot ausgenommen, wenn der Auftraggeber den Einsatz eines bestimmten Materials vorschreibt und der Wert der in das Erzeugnis eingehenden NE-Metalle 20 %> des Erlöses für das Enderzeugnis nicht übersteigt oder wenn der Auftraggeber das Material stellt.

**Materialeinsatzliste Nr. 108****Elektrogeneratoren für Gleichstrom**

Planpos.-Nr. 51 15 000 (1955)

Planpos.-Nr. 27 15 000 (1956)

**I. Allgemeines**

Eine Verwendung anderer Eisen- und Nichteisenmetalle, die nicht in dieser für verbindlich erklärten Materialeinsatzliste aufgeführt sind, ist für die angegebenen Zwecke untersagt. Nach der Zweiten Durchführungsbestimmung vom 15. September 1954 zur Verordnung über die Verwendung volkswirtschaftlich wichtiger Materialien — Einführung von Materialeinsatzlisten und Verwendungsverboten — (GBl. S. 792) müssen geringere Qualitäten als zugelassen eingesetzt werden, wenn eine Güteverschlechterung des Enderzeugnisses dadurch nicht eintritt.

Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zu dieser Materialeinsatzliste gemäß der Ersten Durchführungsbestimmung vom 28. April 1954 zur Verordnung über die Verwendung volkswirtschaftlich wichtiger Materialien — Erteilung von Ausnahmegenehmigungen — (GBl. S. 469) sind an die zuständigen Verwaltungsorgane zu richten.

**II. Materialeinsatz**

Erzeugnis	Werkstoff- bezeichnung	Bemerkung
<b>I. a) Stahlguß</b>		
Gehäuse	GS—45.9	
Kommutator- Preßring, Läufer- kreuz, Teile für hohtourige Maschinen	GS—45	